Nachhaltigkeit in der Tourismusplanung

Meinhard Breiling, 27.11.2012

TU Wien, E 033 240 - Raumplanung und Raumordnung,

LVA 280.213 Nachhaltigkeit in der Tourismusplanung

Nachhaltigkeit (a)

- Ist ein Konzept
  - Kann absolut nicht, sondern nur relativ definiert werden
- Ist ein integrativer Ansatz
  - Ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte
- Ist eine Aufgabe
  - Nach Erfüllung gibt es bezogen auf ausgewählte Kriterien (z.B. Ressourceneffizienz) bessere Werte: mehr Nachhaltigkeit
- Eine verbindliche Handlungsrichtlinie
  - Akteure verpflichten sich zur Einhaltung

Nachhaltigkeit (b)

Ist relativ zu Grenzen

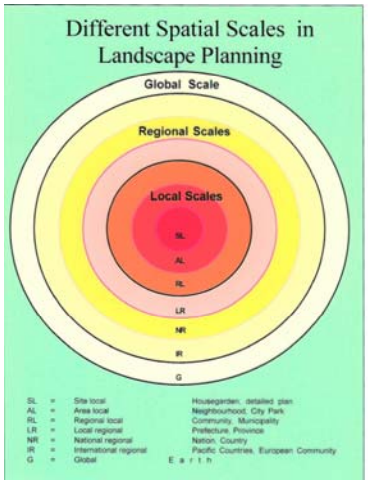
- Räumlich:
  - Wie weit kann ich expandieren?
- Zeitlich:
  - Wie lange möchte ich auskommen?
- Erwartungshaltung:
  - Welche Werte und Interessen sind den Akteuren zentral?

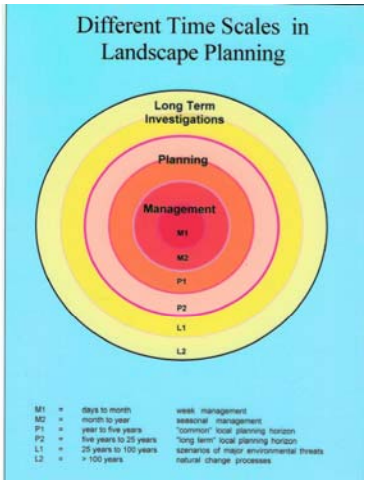
Nachhaltigkeit (c)

Als Arbeitsplan

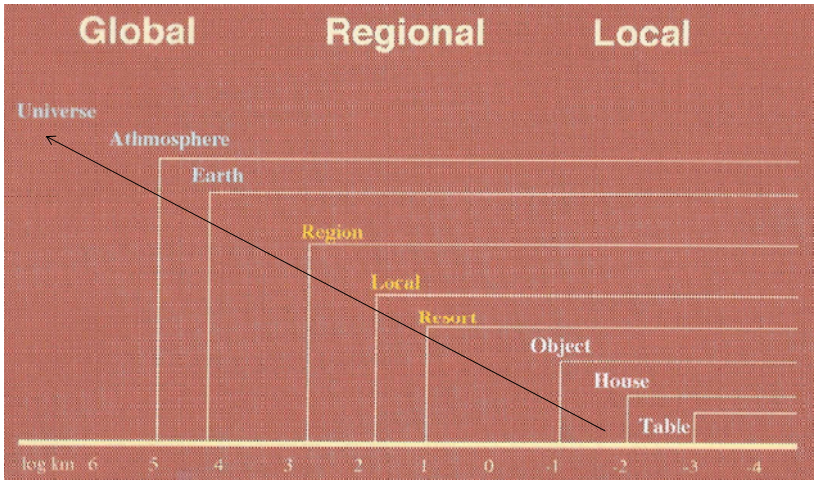
- Für welchen Raum?
  - Global, z.B. Kyoto Protokoll von 1997,
  - europäisch, z.B. die EU Wasserdirektive von 2000
  - regional, z.B. für den Donauraum
  - Lokal, für NÖ, oder Steinbach in OÖ
- Bis wieweit reicht unser Denken in die Zukunft?
  - Ewig
  - 12 Generationen
  - Das Jahr 2050
  - Das Jahr 2020
- Erwartungshaltung:
  - Gleichheit aller Menschen
  - Gerechtigkeit, Teilen von Ressourcen
  - Dominanz und Hierarchie
  - Kontrolle und Vertrauen

Unterschiedliche räumliche und zeitliche Bezugseinheiten für Nachhaltigkeit





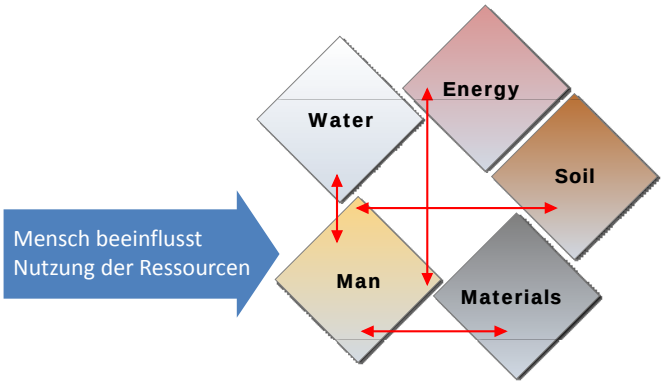
Entwicklung im Ressourcenverbrauch



Tourismus

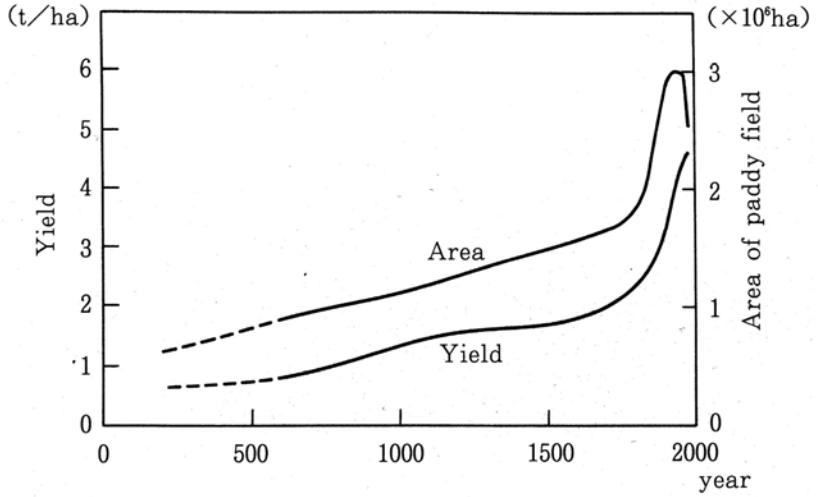
- Tourismus umfasst die Gesamtheit aller Erscheinungen und Beziehungen, die mit dem Verlassen des üblichen Lebensmittelpunktes und dem Aufenthalt an einer anderen Destination verbunden sind. Dies führt zu einer Vielzahl von Reisearten und Akteuren im Tourismus. Ökonomische, ökologische interkulturelle und infrastrukturelle Ziele bilden den Kern in der Tourismuspolitik und im Wirken der Tourismusorganisationen. Die Tourismuswirtschaft zählt aufgrund ihrer positiven Einkommens-, Arbeitsplatz- und Deviseneffekte in vielen Regionen und Ländern zu den wichtigsten Wirtschaftszweigen. Das Wachstum im Tourismus wird weltweit anhalten, jedoch destinationsabhängig sich zwischen Stagnation und Expansion bewegen
- http://wirtschaftslexikon.gabler.de/Definition/tourismus.html

Natürliche Ressourcen im Tourismus



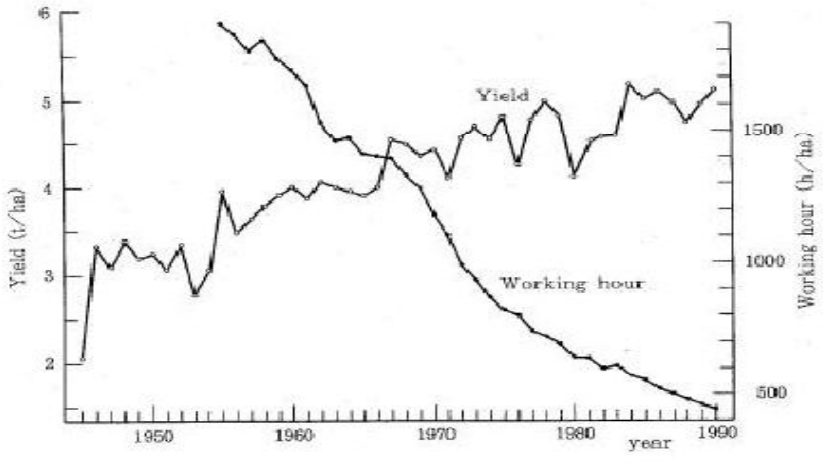
- Für lange Zeit konnten nur lokale Ressourcen verwendet werden
  - Begrenzte Tragfähigkeit
- Heute kommen die meisten Ressourcen von nichtlokalen Quellen
  - Starke gegenseitige Abhängigkeit
  - Hohe Organisation für Ressourcenaustausch

Änderungen im Ressourcenmanagement am Beispiel der Reisproduktion



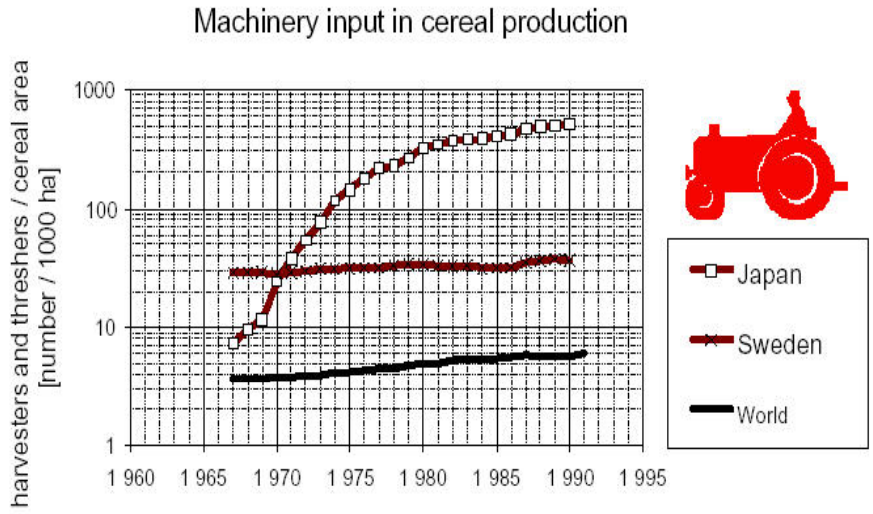
- Source: H. Fukuda et al. (1984): Japanese Comittee on Irrigation and Drainage (1984): History of Irrigation in Japan. Cited by : S. Hasegawa, T. Tabuchi (1995). Well Facilitated Paddy Fields in Japan.

Steigerung der Ernte, Sinken der Arbeitszeit 1945 to 1995



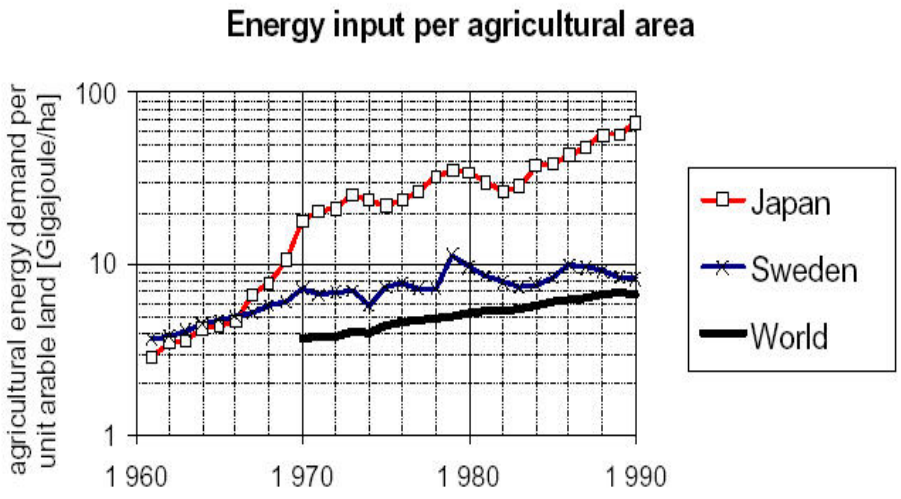
- Source: S. Hasegawa, T. Tabuchi (1995). Well Facilitated Paddy Fields in Japan.

Maschineneinsatz 1965 to 1995



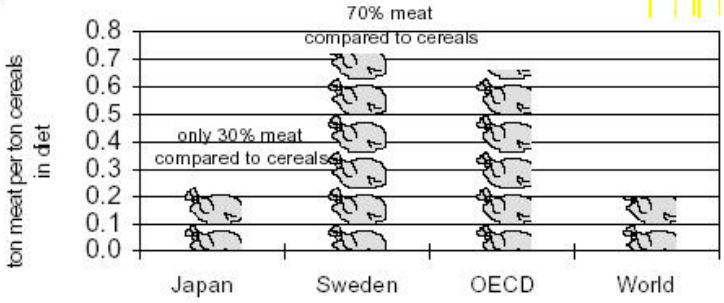
Source: G. Ahamer (1995). Global Change Data Base

Steigerung der Energieinputs



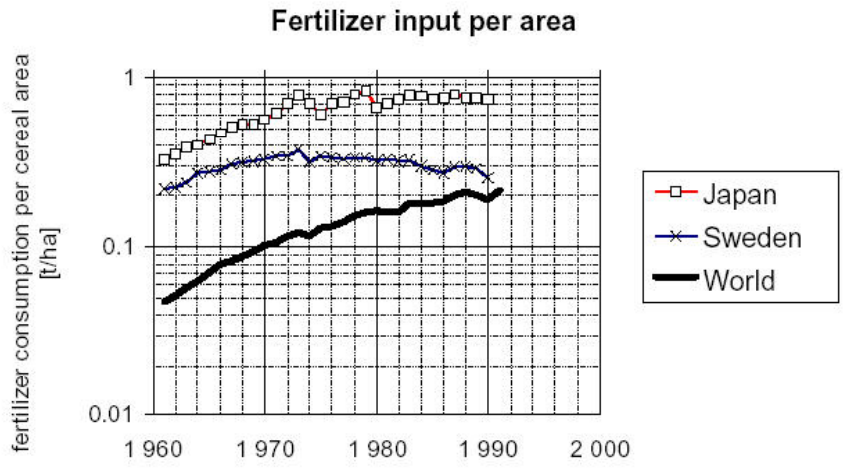
Source: G. Ahamer (1995). Global Change Data Base

Änderung der Ernährungsgewohnheiten



Source: G. Ahamer (1995). Global Change Data Base

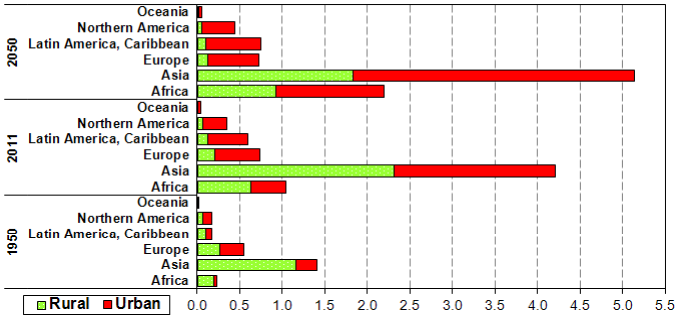
Kunstdüngereinsatz



Source: G. Ahamer (1995). Global Change Data Base

Weltregionen: Urban gegen ländlich

- Rural and Urban population by major regions, 1950, 2011 and 2050 (billions)



Source: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division: World Urbanization Prospects, the 2011 Revision. New York, 2012

Abnahme der ländlichen Bevölkerung 1961

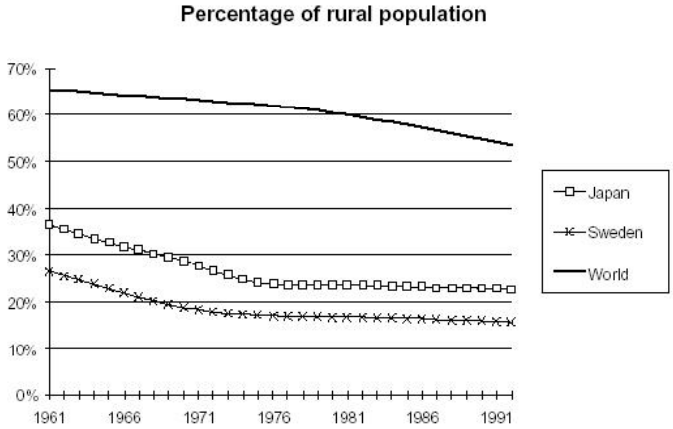
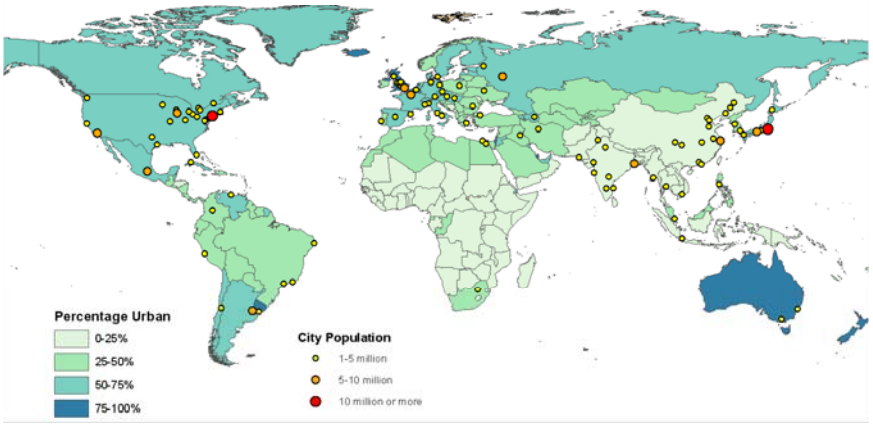


Figure 5 Decrease of Rural Population in Japan

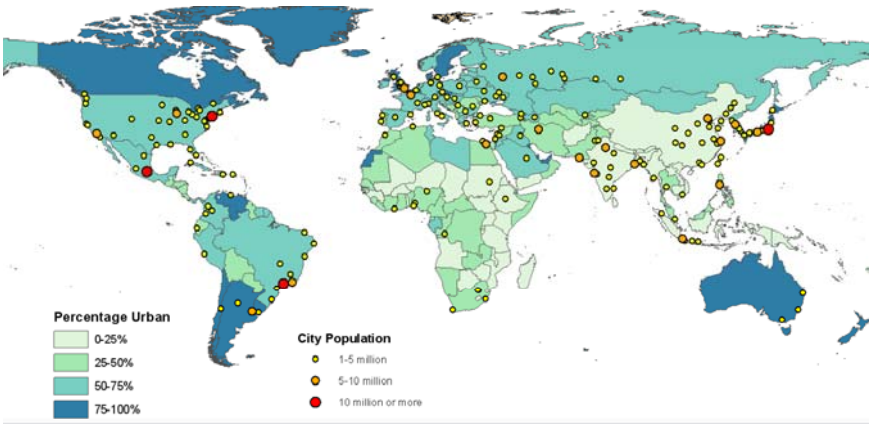
Source: G. Ahamer, Global Change Data Base (1995)

Urbanisierung der Welt 1960



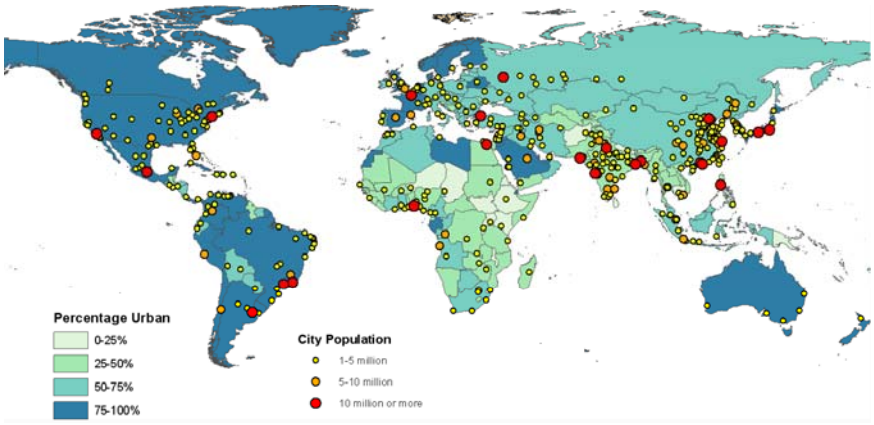
Source: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division: World Urbanization Prospects, the 2011 Revision. New York, 2012

Urbanisierung der Welt 1980



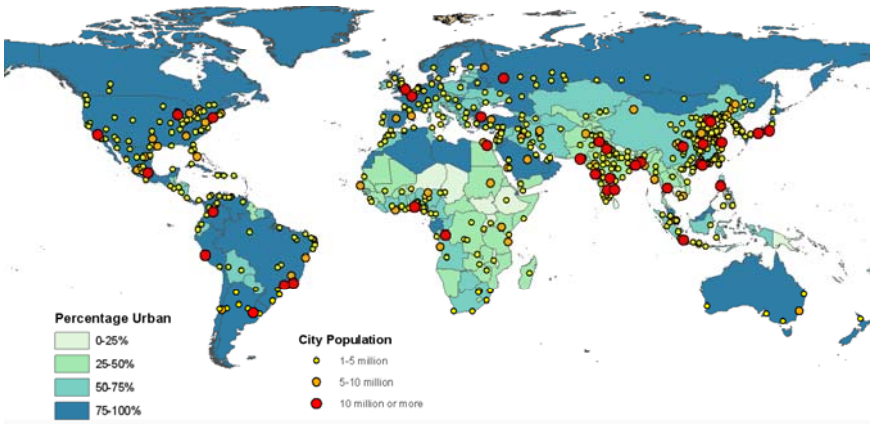
Source: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division: World Urbanization Prospects, the 2011 Revision. New York, 2012

Urbanisierung der Welt 2011



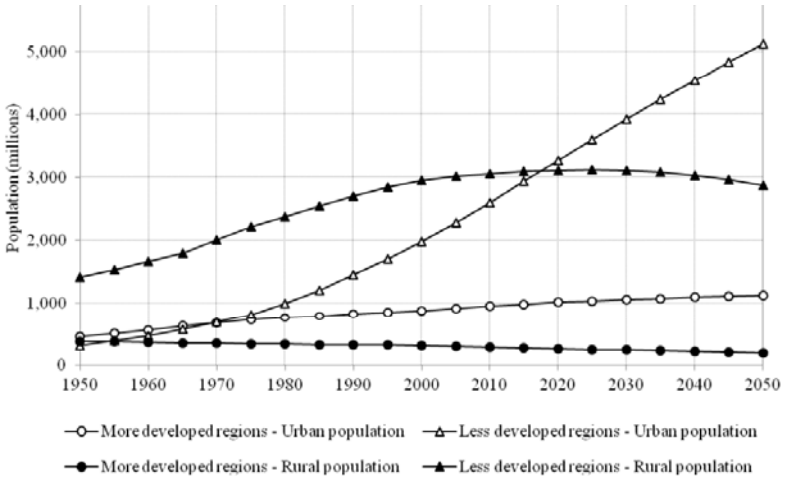
Source: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division: World Urbanization Prospects, the 2011 Revision. New York, 2012

Urbanisierung der Welt 2025



Source: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division: World Urbanization Prospects, the 2011 Revision. New York, 2012

Höchste ländliche Bevölkerung 2010-2040

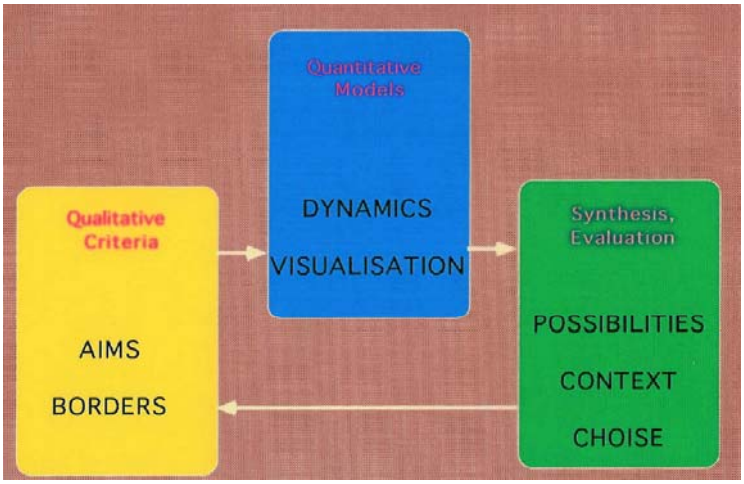


Source: United Nations, Department of Economic and Social Affairs, Population Division: World Urbanization Prospects, the 2011 Revision. New York, 2012

Humane Aspekte im Tourismus

Quelle: In Anlehnung an Freyer, W., Tourismus: Einführung in die Fremdenverkehrsökonomie, 9. Auflage, 2009, S. 47

Planung

- Jede auf die Zukunft ausgerichtete Handlung

Der Planungsprozess